

Kriegerdenkmal
Thüngen



In der Mitte des Planplatzes von Thüngen befindet sich das 1921 errichtete Denkmal für die Gefallenen und Vermissten des Ersten Weltkrieges.
Copyright Wikimedia Commons /Christian Lösch, Karlstadt

Auf dem Planplatz in Thüngen steht inmitten einer gepflegten Anlage das Denkmal für die Gefallenen und Vermissten des Ersten Weltkrieges.

Beschreibung

Auf der Vorderseite eines Obelisks kann man unter den Jahreszahlen **1914 – 1918** inmitten eines Eisernen Kreuzes ein von zwei Putten gehaltenes Medaillon mit der folgenden Widmung erkennen:

[media:2924 embed][media]

DEN GEFALLENEN HELDEN ZUM EHRENVOLLEN

VON DER DANKBAREN GEMEINDE THÜNGEN

Darunter sind – auf den vier Seiten des Denkmals – die Namen der Gefallenen und Vermissten des Ortes aufgeführt, unter ihnen auch die der folgenden jüdischen Ortsbewohner:

NATHAN SCHREINER

7.9.14

LEO SCHARLACH

4.8.15

NATHAN STERN

21.2.16

Auf der Längsseite sind unter einem Stahlhelm in einem Siegeskranz und der Überschrift **VERMISST WERDEN** inmitten der Namen der Vermißten auch die der folgenden jüdischen Soldaten vermerkt:

[media:2925 embed][[/media]

MAX FORCHHEIMER

SEIT 4.11.14

LEO VORCHHEIMER

SEIT 5.5.15

RUDOLF FRANK

SEIT 4.2.17

Unter den Namen der Gefallenen kann man auf der Vorderseite der Vierecksäule noch die folgende Inschrift lesen:

NICHTSWÜRDIG . IST . DIE . NATION . DIE . NICHT .

IHR . ALLES . FREUDIG . SETZT . AN . IHRE . EHRE



Gedenkstein für die jüdischen Opfer der Schoa in Thüngen neben dem Kriegerdenkmal am Planplatz (Aufnahme 2014)
Copyright Axel Töllner, Neuendettelsau

Thüngen, Kriegerdenkmal auf dem Planplatz (Aufnahme Israel Schwier, 1996).
Copyright BayHStA, BS N 80 80/102-09

Thüngen, Kriegerdenkmal mit Namenstafel der Gefallenen (Aufnahme Israel Schwier, 1996).
Copyright BayHStA, BS N 80 80/57-05



Thüngen, Kriegerdenkmal mit Namenstafel der Vermissten (Aufnahme Israel Schwier, 1996).
Copyright BayHStA, BS N 80 80/57-000

Adresse

Planplatz, 97289 Thüngen